

30.11.2020 - 11:37 Uhr

14. Europäischer Mediengipfel wird auf April 2021 verschoben

Lech am Arlberg (ots) -

Aufgrund der aktuellen Gesundheitslage wird der ursprünglich für Anfang Dezember geplante Europäische Mediengipfel in Lech am Arlberg nun vom 15. bis 17. April 2021 stattfinden.

Unter dem Leitmotiv "**Unser Leben nach dem Stillstand**" werden bei der renommierten Diskussionsplattform wieder führende internationale Meinungsbildner aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien zusammentreffen - erwartet werden u.a. **Věra Jourová** (Vizepräsidentin der EU-Kommission und Kommissarin für Werte und Transparenz), **Sigmar Gabriel** (deutscher Bundesaußenminister a.D., Vorsitzender der Atlantik-Brücke e.V.), **Lisz Hirn** (Philosophin, Publizistin, Dozentin in der Jugend- und Erwachsenenbildung) und **Peter Filzmaier** (Politikwissenschaftler). Traditionell findet im Rahmen des Europäischen Mediengipfels auch eine **Medienakademie** unter der Leitung des stellvertretenden APA-Chefredakteurs **Werner Müllner** für Jungjournalistinnen und Jungjournalisten statt. Zudem wird unter federführender Unterstützung von **Othmar Karas** (Vizepräsident des Europäischen Parlaments) bereits zum neunten Mal ein **EU-Stipendienprogramm** für Studierende internationaler Universitäten und Fachhochschulen organisiert.

"2020 bleibt als ein Jahr wie kein anderes in Erinnerung. Der Europäische Mediengipfel versammelt Menschen aus den unterschiedlichsten Teilen der Welt, sie werden die aktuellen Ereignisse aus sehr verschiedenen Perspektiven beleuchten und so eine aktuelle Vermessung der Welt vornehmen", freuen sich die Gastgeber in Lech, **Stefan Jochum** (Bürgermeister Lech) und **Hermann Fercher** (Direktor Lech-Zürs Tourismus), sowie **Hans-Peter Siebenhaar** (Präsident der Auslandspresse in Österreich, Brüssel-Korrespondent des Handelsblatt) und **Stefan Kröll** (Initiator des Europäischen Mediengipfel, GF ProMedia Kommunikation) über die geplante 14. Auflage der traditionsreichen Topveranstaltung.

Über den Europäischen Mediengipfel

Seit dem Gründungsjahr 2007 bildet der Europäische Mediengipfel in Lech am Arlberg einen außergewöhnlichen Rahmen für Diskussionen, in denen ungefilterte Einblicke und fundierte Ausblicke in die anhaltend turbulente Welt der Medien, die europäische Politik und die wirtschaftlichen wie gesellschaftspolitischen Zusammenhänge der europäischen Lebensrealität geboten werden. Der unter der Schirmherrschaft des österreichischen Außenministeriums stehende Europäische Mediengipfel - von der Kommunikationsagentur ProMedia Kommunikation initiiert und seither federführend mit Lech Zürs Tourismus GmbH und dem Verband der Auslandspresse in Wien organisiert - wird von der Gemeinde Lech und den Ländern Vorarlberg und Tirol, dem Europäischen Parlament unter Vizepräsident Othmar Karas, dem Presseclub Concordia, dem Verband der Auslandspresse Berlin sowie von der PEMA Holding und BMW unterstützt. Weitere Partner sind die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, die Tirol Werbung sowie die BTV - Bank für Tirol und Vorarlberg. Die Medienakademie wird unterstützt von APA - Austria Presse Agentur, Moser Holding GmbH und Russ Media. Als Medienpartner der Veranstaltung fungieren APA - Austria Presse Agentur, Der Standard, Handelsblatt, Tiroler Tageszeitung sowie Vorarlberger Nachrichten.

www.mediengipfel.at

Pressekontakt:

Mag. Gabi Ziller
ProMedia
Brunecker Str. 1
6020 Innsbruck
t: +43 512 214004 - 21
m: +43 664 88539390
www.newsroom.pr
gabi.ziller@pro.media

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100066240/100860799> abgerufen werden.